



Des Bläddla



Informationsblatt der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Nr. 06

2. Jahrgang, erscheint vierteljährlich

28. Februar 2015

Inhalt	Seite
Der Schützenmeister informiert	1
Wir gratulieren	7
Nachrichten aus dem Schießsport	9
Schützenjugend	20
Berichte von gesellschaftlichen Veranstaltungen	23
Wir im Internet	32
Termine	33
Aus unserer Chronik	35
Lichtenfelser Schützen Shop	36

Der Schützenmeister informiert

Hallo liebe Schützenschwestern,

Hallo liebe Schützenbrüder,

Seit einem Jahr ist die Vorstandschaft unter meiner Leitung nun im Einsatz.

Für uns alle war dies eine recht bewegte Zeit mit hohem Zeitaufwand für die Gesellschaft. Vieles, was im letzten Jahr so passiert ist, konntet Ihr ja schon in unserem „DES BLÄDDLA“, dessen 1-jähriges Erscheinen wir bald feiern und das mit großer Sorgfalt und Liebe von unserem Ersten Schriftführer Peter Hoja verlegt wird, schon erfahren.



Doch, was gab es ansonsten in diesem sehr spannendem Jahr zu berichten?

- ◆ Wie war das mit der Festvergabe?
- ◆ Wie war das doch noch mit der Satzung?
- ◆ Warum muss die neu gestaltet werden?
- ◆ Wie war die Kassenentwicklung?
- ◆ Wie entwickelt sich die Gesellschaft?
- ◆ Welche sportlichen Erfolge waren zu verzeichnen?

Alles Fragen die uns alle brennend interessieren. Dies und noch vielmehr wollen wir an der Generalversammlung besprechen.

Das Schützenmeisteramt und der Gesellschaftsausschuss haben diese Versammlung sorgfältig vorbereitet, bitte kommt alle am Freitag 13.3.2015 um 19.00 Uhr zu unserer Generalversammlung, stimmt über die Zusammensetzung des Schützenmeisteramtes und des Gesellschaftsausschusses ab und erfährt was wir ansonsten geplant haben – besonders gebt uns bitte grünes Licht für unsere neue Satzung; diese wurde unter Federführung von unserem 2. Schützenmeister mit dem Gesellschaftsausschuss, dem Finanzamt Coburg und dem Innenministerium erarbeitet. **Die Tagesordnung findet Ihr hier auf Seite 2 !**

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Bis dahin Alles Gute und mit schützenbrüderlichem Gruß


Erwin Kalb

Im Namen des gesamten Schützenmeisteramtes
und des Gesellschaftsausschusses

Impressum:

Herausgeber:

Kgl.Privil.Scharfschützengesellschaft Lichtenfels
96215 Lichtenfels, Schützenplatz 1
Erster Schützenmeister Erwin Kalb

Redaktion: Schützenmeisteramt, Ansprechpartner Peter Hoja Erster Schriftführer
Cournonstraße 46, 96215 Lichtenfels
Tel.: 09571/3803
Email: info@ssg-lichtenfels.de

Homepage:

www.ssg-lichtenfels.de

**„Des Bläddla“ ist auch auf unserer Homepage in PDF abrufbar.
Die nächste Ausgabe erscheint im April 2015.**

Der Schützenmeister informiert

Tagesordnung zu unserer Generalversammlung am Freitag 13. März 2015 Beginn 19.00 Uhr

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Jahresbericht des Ersten Schützenmeisters
03. Bericht des Ersten Schatzmeisters
04. Bericht des Ersten Sportleiters
05. Berichte der Ressortleiter:
Erster Pistolenwart, Organisationsleiter, Damenleiterin, BDS- und Westernschießen Referent
Bogenreferent, Erste Jugendschützenmeisterin,
06. Bericht der Rechnungsprüfer
07. Entlastung des Schützenmeisteramtes und Gesellschaftsausschusses
08. Neuwahlen 2015:
Erster Schützenmeister, Erster Schatzmeister, Erster Sportleiter, Zweiter Schriftführer
Zweiter Pistolenwart, Zweiter Jugendschützenmeister (nur Bestätigung), Erster Platzmeister,
Erster Hauswart, Bogenreferent, Organisationsleiter, Ausschussmitglied, Rechnungsprüfer,
Fahnenjunker
09. Haushaltsplan 2015
10. Beschlussfassung zur Neufassung der Satzung
Die bisherige und die neue Satzung liegen im Schützenhaus zur Einsicht auf.
Auf Anforderung wird der Satzungsentwurf auch zugeschickt.
11. Beschlussfassung zum Umbau der Toilettenanlage
12. Ehrungen
13. Termine: Veranstaltungen 2015, Schützenfest 2015 usw.
14. Wünsche und Anträge

Anzeige zu unserer Generalversammlung
Veröffentlichung am Freitag 13.02.2015
und Freitag 27.02.2015 im Obermain-Tagblatt

Kgl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels
Am Freitag, dem 13. März 2015, findet um 19.00 Uhr im
Schützenhaus Lichtenfels die
Generalversammlung 2015 statt.



Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Ersten Schützenmeisters
3. Bericht des Ersten Schatzmeisters
4. Bericht des Ersten Sportleiters
5. Berichte der Ressortleiter (1. Pistolenwart, Organisationsleiter, Damenleiterin, BDS-Referent, Bogenreferent, 1. Jugendschützenmeisterin),
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung des Schützenmeisteramtes und Gesellschaftsausschusses
8. Neuwahl 2015: 1. Schützenmeister, 1. Schatzmeister, 1. Sportleiter, 2. Schriftführer, 2. Pistolenwart, 2. Jugendschützenmeister, 1. Platzmeister, 1. Hauswart, Bogenreferent, Organisationsleiter, Ausschussmitglied, Rechnungsprüfer, Fahnenjunker.
9. Haushaltsplan 2015
10. Beschlussfassung zur Neufassung der Satzung.
Die bisherige und die neue Satzung liegen im Schützenhaus zur Einsicht auf.
Auf Anforderung wird der Satzungsentwurf auch zugeschickt.
11. Beschlussfassung zum Umbau der Toilettenanlage
12. Ehrungen
13. Termine: Veranstaltungen 2015, Schützenfest 2015, usw.
14. Wünsche und Anträge

Bitte in Uniform, falls vorhanden (ohne Hut)
 Schriftliche Anträge können beim Ersten Schriftführer Peter Holz, Courmonstr. 46, 96215 Lichtenfels oder per eMail unter info@ssg-lichtenfels.de bis zum 6.3.2015 eingereicht werden.

Erster Schützenmeister
Erwin Kalb

Der Schützenmeister informiert

Text Erwin Kalb, Bilder wurden mit Genehmigung des Bay. Sportschützenbundes (H.Schlagenhauf) abgedruckt! Beide Bilder Copyright BSSB

Aus- und Weiterbildung in der Kgl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Es gibt mannigfaltige Weiterbildungsangebote des BSSB für die Mitglieder; neben den sportlichen Weiterbildungen z.B. als C-Trainer hat der Verband im letzten Jahr auch erstmals eine Vereinsmanager C-Ausbildung angeboten.

24 Teilnehmer interessierten sich bayernweit für diese Ausbildung, die folgende Inhalte hatte:

- Vereinsrecht und Waffenrecht
- Datenschutz
- Grundkurs Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit, Vereinsmarketing
- Kommunikation und Mitgliedermotivation
- Event- und Veranstaltungsplanung
- GEMA + GEZ
- Jugendschutz
- Schützenknigge
- Versicherungen
- Gefahrenabwehr
- Körperbehindertenarbeit incl. Integration
- Schießstandbau und Schießstandbetrieb

Auch unser 1.Schützenmeister Erwin Kalb hat sich dieser Ausbildung unterzogen und erhielt nach erfolgreicher Abschlussprüfung die Lizenz Nr. 3. des BSSB.

Angenehmer Nebeneffekt hiervon ist, dass diese Ausbildung ebenso wie ein C-Trainer-Schein einen jährlichen Zuschuss aus der Sportförderung des Staates in die Kasse der Gesellschaft spült. Weitere Infos sind der BSSB-Zeitung – Ausgabe Dezember 2014 zu entnehmen.



Das Bild zeigen die erfolgreichen Absolventen des Seminars mit 1. Landesschützenmeister Wolfgang Kink (Mitte) und 3. Landesschützenmeister Hans-Peter Gäbelein aus Kulmbach, der ebenfalls an dieser Schulung teilnahm.

Der Schützenmeister informiert

Fortsetzung

Aus- und Weiterbildung in der Kgl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels



In der 10 tägigen Ausbildung (130 Unterrichtsstunden) blieb aufgrund des hohen Lernpensums wenig Zeit für Spaß – allerdings zum Schluss wurde mit dem Lichtpunktgewehr ein „Tontaubenschießen“ angeboten.

Der Schützenmeister informiert

Bericht vom 1. Schützenmeister Erwin Kalb

Arbeitsdienst für die Gaumeisterschaft

AM 14.2. TRAFEN SICH EINIGE DAMEN UND HERREN UM DIE GAUMEISTERSCHAFTEN 2015 AUF UNSEREN STÄNDEN VORZUBEREITEN.

AKTIV DABEI WAREN WIE IMMER UNSERE DAMEN:

BEATRIX KETNATH UND MARTINA MÜLLER - VON DEN HERREN WAREN DABEI: EDWIN MAHLER, CHRISTIAN THIEL, LOTHAR LEEPA, CHRISTIAN BÖGE, FRANK UND HANS FISCHER SOWIE ERWIN KALB.

ES GALT DIE STÄNDE AUF VORDERMANN ZU BRINGEN, DIE SCHEIBENHALTER ZU TAUSCHEN UND AUCH TRENNHÄNGEVORHÄNGE AUF DEN 100 M STÄNDEN ANZUBRINGEN. NACH 4 STÜNDIGER ARBEIT WURDE ZU EINER BROTTZEIT EINGELADEN DIE METZGERMEISTER LOTHAR MOLENDO KOSTENLOS ZUR VERFÜGUNG GESTELLT HATTE.

VIELEN DANK HIERFÜR UNSERER ALTSTADTMETZGEREI.

BEI DIESER GELEGENHEIT SEI NOCHMALS AUF DIE REGELUNG HINGEWIESEN, DASS AKTIVE SCHÜTZEN ZU 10 ARBEITSSTUNDEN GEMAESS EINEM GENERALVERSAMMLUNGSBESCHLUSS AUS 2009 VERPFLICHTET SIND - IM FALLE, DASS WEDER AN ARBEITSEINSÄTZEN NOCH AN AUFSICHTSDIENSTEN MITGEARBEITET WIRD, WERDEN 10,00 EURO PRO STUNDE VERRECHNET.

IN DEN LETZTEN JAHREN WURDEN DIESE GEBÜHREN KONSEQUENT EINGEFORDERT.



„Des Bläddla“ wird 1 Jahr alt

Mit der nächsten Ausgabe wird unser „DES BLÄDDLA“ 1 Jahr alt.

Für uns die Redaktion ein Grund genug einmal auf die letzten 6 Ausgaben zurück und in die Zukunft zu blicken und das mit Eurer kreativen Unterstützung.

Schreibt uns per Email an **info@ssg-lichtenfels.de** was Euch zum „Des Bläddla“ einfällt. Konstruktive Vorschläge zur Verbesserung sind uns immer willkommen, denn unsere vereinseigene Online Zeitung soll ja keine Einbahnstraße sein.

Als kleine Belohnung für Eure Mitarbeit, bekommen die ersten 3 Einsender (Datum und Uhrzeit der Email zählen) je eine Biermarke fürs Lichtenfelser Schützenfest 2015 (*)

**Eure
„DES BLÄDDLA“
Redaktion**

(*) von der Teilnahme sind alle Mitglieder des Schützenmeisteramtes, sowie Einsendungen nach dem 12.3.2015 ausgeschlossen

Wir gratulieren ganz besonders

Bericht und Bilder mit freundlicher Genehmigung von Klaus Gagel

Scharfschützen gratulieren Siegfried Jäkel

Wo anders als im Kreis seiner Schützenschwestern und Schützenbrüder, könnte ein Siegfried Jäkel seinen 75. Geburtstag feiern? Schließlich gehört er seit 43 Jahren der ehrenwerten Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels an. Und das alle aus Liebe zu seiner Frau, denn sie war es, die ihn 1971 durch ihren Eintritt in die Gesellschaft gebracht hat. Insgesamt 19 Jahre war er als 1. Schützenmeister die treibende Kraft bei den Königlich Privilegierten. Die Liste seiner Verdienste ist so lang, dass sie den Rahmen dieses Textes sprengen würde. Und die Lichtenfelser und ihre Schützen wissen, was sie „ihrem“ Siegfried zu verdanken haben. Deshalb gratulierten ihm an seinem Geburtstag im Schützenhaus nicht nur viele Vertreter der Aktivitas, sondern auch der Schützendamen zu seinem Ehrentag.



Wir gratulieren ganz besonders

Bericht und Bild vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Bogenschützen gratulieren Günter Schuhmann

Wenn Günter auch sonst sich ganz bescheiden im Hintergrund hält - an seinem 60. Geburtstag wollte er es dann doch mal so richtig „krachen lassen“.

Bereits zum Frühschoppen hatte er in den „Dümpfelschöpfer“ eingeladen und auch von unserer Schützen-gesellschaft wollten sich Einige diesen Frühschoppen nicht entgehen lassen.

Als Leiter der Bogenabteilung hat sich Günter in den letzten Jahren viel Anerkennung erworben, da er die Abteilung nicht nur leitet, sondern auch sportlich und gesellschaftlich weiterentwickelt.



Herzlichen Glückwunsch von uns allen !

Die Sport-Abteilungen informieren

Kleinkaliber und Luftdruck

Bericht und Bild vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Erfolgreiches Dreikönigsschießen

Der Tradition folgend hatte die Kgl. Privil. Schützengesellschaft Lichtenfels wieder zu ihrem Dreikönigsschießen eingeladen. Mit 50 Schützen lag die Beteiligung um einiges über der Beteiligung der vergangenen Jahre, was den Veranstaltern wieder zeigt, dass kleinere Veranstaltungen besser angenommen werden als die großen.

Seit Jahren ermitteln die Lichtenfelser Schützen am 6. Januar den besten ihrer „3 Hl. Könige“ und diesmal traf Christina Brandmeier mit einem 71,5 Teiler unschlagbar in Mitte der Scheibe. Mit einem 131,4 Teiler lag einer der ältesten Schützen Rudolf Großmann fast ganz vorne, gefolgt von Lothar Leepa mit einem 181,8 Teiler. Teilnahmeberechtigt waren alle Mitglieder und geschossen wurden 2 Serien á 5 Schuss Sportpistole 25 Meter oder Kleinkaliber auf 50 Meter „aufgelegt“. Damit bei diesem Schießen auch ungeübte Schützen eine Chance hatten wurden jeweils nur die besten Tiefschüsse gewertet, also die Treffer welche dem Zentrum am nächsten lagen.

Erster Schützenmeister Erwin Kalb bedankte sich bei den 3 Hauptorganisatoren, 1. Sportleiter Christian Thiel, 2. Sportleiter Horst Göring und 2. Schatzmeisterin Birgit Hoja, welche bereits seit vielen Jahren dieses Schießen so erfolgreich durchführen.



Die Gewinner des Dreikönigsschießen 2015

v.links, nach rechts: 1.Schützenmeister Erwin Kalb, Christina Brandmeier,

Rudolf Großmann, Lothar Leepa, 1.Sportleiter Christian Thiel

Die Sport-Abteilungen informieren

Kleinkaliber und Luftdruck

Bericht und Bild vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Sehr gute Beteiligung beim Pistolenlehrgang Der Erste Teil fand am 21.1. im Schützenhaus statt

Bezirkssportleiter und Mitglied unserer Gesellschaft, Harald Goch hatte sich bereit erklärt im Rahmen der Aus- und Weiterbildung einen praxisbezogenen Pistolen- und Revolverkurs bei uns abzuhalten - und gleich 20 SchützenInnen nahmen die Gelegenheit wahr.

In einer kurzen Begrüßung durch Ersten Schützenmeister Erwin Kalb, sprach er die neuen Weiterbildungsmaßnahmen an, die auch in Zukunft allen Sportschützen angeboten werden sollen.

Harald Goch begrüßte die Teilnehmer, welche sich aus erfahrenen Schützen sowie „Neulingen“ zusammen setzten.

Der erste Lehrgangsabend begann mit einer theoretischen Einweisung, auf welche ein praktischer Teil mit Luftpistole und Sportpistole folgte.

Die Theorie

Im theoretischen Teil wurde den Sportschützen aufgezeigt, dass das Schießen schon mit der richtigen Ernährung und dem Trainingsaufbau beginnt. Denn ohne entsprechende Kondition, durch Sport und Krafttraining nutzt die beste Technik nicht viel.

Auch die richtige Ausrüstung, welche sich nicht nur auf die Waffe beschränkt, wurde angesprochen.

Die Praxis

Im Schießstand wurde dann neben dem richtigen Standpunkt und die Haltung der Sportwaffe auch das richtige Zielen ausführlich trainiert.

Der Fortsetzungsabend findet am Donnerstag den 5. März um 19.00 Uhr statt.

Das Fazit auch von erfahrenen Sportschützen war, dass auch sie von diesem Abend noch manchen Tipp mitnehmen konnten.



Die Sport-Abteilungen informieren

Kleinkaliber und Luftdruck

Fortsetzung

Sehr gute Beteiligung beim Pistolenlehrgang



Die Sport-Abteilungen informieren

Kleinkaliber und Luftdruck

Bericht vom 1. Sportleiter Christian Thiel

Gaumeisterschaften BSSB 2015

Die diesjährigen Gaumeisterschaften sind noch voll am Laufen und schon hagelt es die ersten Platzierungen für unsere erfolgreichen Schützen. Bedingt durch den Erscheinungstermin unserer Vereinszeitung, möchte Ich Euch kurz einen Zwischenstand geben:

Per 28. Februar, konnte durch unsere Schützen bereits 8x ein erster Platz, 3x ein zweiter Platz und 5x ein dritter Platz in der Einzelwertung errungen werden.

Auch bei unseren Mannschaften, könnte das Ergebnis kaum besser sein, nahezu alle angetretenen Mannschaften unserer Gesellschaft haben eine Platzierung unter den ersten 3 erreicht.

Insgesamt 3x ein erster Platz, 2x ein zweiter Platz und 4x ein dritter Platz sind das stolze Ergebnis.

Platz:	Vorname:	Nachname:	Disziplin:	Klasse:	Ergebnis:
1.	Ursula	Osterlänger	Luftgewehr	Seniorenklasse weiblich	365 Ringe
1.	Ursula	Osterlänger	Perkussionsgewehr	Damenklasse	142 Ringe
1.	Ursula	Osterlänger	KK-100mtr	Damen Altersklasse	270 Ringe
1.	Benedikt	Stricker	KK-liegend	Herrenklasse	583 Ringe
1.	Richard	Werner	KK-100mtr	Seniorenklasse männlich	274 Ringe
1.	Richard	Werner	Perkussionsgewehr	Seniorenklasse männlich	139 Ringe
1.	Jörg	Lesch	KK-100mtr	Herrenklasse	288 Ringe
1.	Matthias	Heft	Ordonanzgewehr DSB	Herren Altersklasse	339 Ringe
2.	Andreas	Werner	Perkussionsgewehr	Herrenklasse	137 Ringe
2.	Elke	Jäkel	Luftgewehr-Auflage	Seniorenklasse C / w	292 Ringe
2.	Benedikt	Stricker	KK-3x20	Herrenklasse	547 Ringe
3.	Michaela	Brandmeier	KK-100mtr	Damen Altersklasse	232 Ringe
3.	Alexander	Leise	Luftgewehr	Schülerklasse A / m	154 Ringe
3.	Benedikt	Stricker	KK-100mtr	Herrenklasse	286 Ringe
3.	Matthias	Heft	Unterhebelgewehr C	Herrenklasse	34 Treffer
3.	Volker	Kotschenreuther	Zentralfeuerpistole .30/.38	Herrenklasse	265 Ringe
1.		Lichtenfels 1	KK-100mtr	Herrenklasse	853 Ringe
1.		Lichtenfels 1	KK-100mtr	Herren Altersklasse	819 Ringe
1.		Lichtenfels 1	KK-liegend	Herrenklasse	1706 Ringe
2.		Lichtenfels 1	KK-3x20	Herrenklasse	1605 Ringe
2.		Lichtenfels 1	Ordonanzgewehr DSB	Herrenklasse	894 Ringe
3.		Lichtenfels 1	Zentralfeuerpistole .30/.38	Herrenklasse	673 Ringe
3.		Lichtenfels 1	Perkussionsgewehr	Herrenklasse	418 Ringe
3.		Lichtenfels 1	Unterhebelgewehr C	Herrenklasse	87 Treffer
3.		Lichtenfels 1	KK-Mehrlader	Herrenklasse	66 Ringe

Ich gratuliere allen Gewinnern und wünsche viel Erfolg bei den ausstehenden Disziplinen.

**Christian Thiel
1. Sportleiter**

Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Bilder und Bericht vom 2. Sportleiter Horst Göring (Justi)

Traditionelles Wörschdlaschießen am Samstag 10. Januar

Das „Wörschdlaschießen“ hat ja schon eine lange Tradition und geht auf die Zeit der alten und damals noch offenen Schießstände zurück. Die alten Schießstände waren nicht beheizt und deshalb sehr kalt. Zum Jahresende trafen sich die Pistolenschützen zu ihrem „Jahresabschluss-Schießen“. Ein Schützenbruder kam wohl dabei auf die Idee die Kälte mit warmen Getränken und heißen „Wörschdla“ zu bekämpfen. Mittlerweile ist das „Wörschdlaschießen“ zu einer festen Einrichtung im Jahreskalender der Pistolenschützen geworden und dient neben der sportlichen Ausrichtung auch der Kameradschaft unter den Schützen und dem Austausch von Informationen und der Fachsimpelerei. Die Beliebtheit dieser Gaudi-Veranstaltung lässt sich auch an der steigenden Zahl der teilnehmenden Schützen ablesen.

Erstmals wurde in diesem Jahr auch ein sportlicher Wettkampf ausgetragen. In der Disziplin "100m Zeitserie" mussten jeweils 5 Schuss liegend freihändig in 40, 30 und 20 Sekunden abgegeben werden. Geschossen wurde mit Selbstladegewehren oder mit Repetierern mit Magazin. Dass das letztere nicht unbedingt ein Nachteil ist zeigte uns der Sieger dieses Schießens, Axel Richter. Er erreichte mit sagenhaften 129 Ringen den ersten Platz. Auf Platz zwei und drei folgten ihm Christof Lieb (127 Ringe, SL) und Jürgen Ruckdeschel (125 Ringe, SL). Belohnt wurden die Erstplatzierten natürlich mit "Wörschdla".

Im kommenden Jahr ist ein Wettkampf mit der Kurzwaffe geplant...



Die Sport-Abteilungen informieren

Westernschießen

Bericht und Bilder mit freundlicher Genehmigung von Klaus Gagel

Dynamischer Schießsport und gelebte Geschichte

Es soll ja Leute geben, die das Westernschießen an die Cowboy-Indianer-Spiele aus der Kindheit erinnert. Doch das Westernschießen ist eine durchaus ernstzunehmende Disziplin, eine Kombination aus dynamischen Schießsport und „Living History“. Fast 80 Starter hatten sich jüngst zur „Winter-Challenge“ der „Light Rock Cowboys“- der Westernabteilung der königlich-privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels eingefunden.

Die Ausrüstungsgegenstände und verwendeten Waffen müssen dabei ihren Vorbildern aus der Zeit von 1860 bis 1900 exakt entsprechen. In Deutschland gehen rund 4.000 Schützen dieser Sportart nach - Tendenz stark steigend. Weltweit frönen rund 120.000 Menschen diesem Hobby.

Die achtzig Teilnehmer in Lichtenfels waren neuer Rekord und sie bestätigen den exzellenten Ruf dieser jährlich zweimal stattfindenden überregionalen Veranstaltung in Lichtenfels. Bereits über zwei Monate vor dem eigentlichen Match-Termin waren alle Startplätze vergeben. Damit bleibt diese Veranstaltungsreihe das bundesweit größte Western-Match im Indoor-Bereich.

Die entferntest angereisten Teilnehmer kamen aus den Umgebungen von Dresden, Hamburg, dem Bayerischen Wald, dem Rhein-Main-Gebiet sowie der Bodensee-Region. Wie hoch das sportliche Niveau dieses Wettkampfes anzusetzen ist, lässt sich an den vielen teilnehmenden Top-Schützen erkennen. So nahmen etliche amtierende Europa- und Deutsche Meister an dieser Challenge teil. Einmal mehr zeigten sich die Teilnehmer von einer erstklassigen Organisation, einer liebevollen, aufwendig gestalteten Dekoration sowie schießtechnischen anspruchsvollen Herausforderungen begeistert.

Für die Organisation (Match-Director) zeichnete wie gewohnt 2. Schützenmeister Uwe Matzner verantwortlich. Die Festlegung der verschiedenen Wettkampfaufgaben (Range-Master) wurde erstmalig durch Robert Schamberger getroffen. Die Auswertung (Scoring) erfolgte wie bei allen Western-Matches durch Edith Matzner.

Besonders erfreulich aus regionaler Sicht war dabei dass erneut Lichtenfelser Schützen bei diesem Match wieder sehr erfolgreich waren. Erste Plätze gab es dabei für Marcela Dreilich (Damen-Senior) und Uwe Matzner (Herren Altersklasse). Zwei Plätze belegten Edith Matzner (Damen-Altersklasse), Ludwig Dreilich (Herren-Senioren) und Patrick Göpfert (Jugend). Außerdem waren erfolgreich Erwin Kalb (4. Platz Herren-Senioren), Jürgen Lengenfelder (8. Platz Herren) und Jürgen Göpfert (11. Platz Herren-Altersklasse).



Liebevoll gestaltet waren die Schießstände. Das Bild zeigt die Europa-meisterin Gabi Jöst am Start.

Die Sport-Abteilungen informieren

Westernschießen

Fortsetzung

Dynamischer Schießsport und gelebte Geschichte



Eine illustre Gesellschaft: Eine Rekordbeteiligung verzeichneten „Light Rock Cowboys“ der königlich-privilegierten Scharfschützengesellschaft bei ihrer „Winter-Challenge“.



Das Aufbauteam

Die Sport-Abteilungen informieren

Vorderladerschießen

Ein Aufruf an alle Vorderlader- und Böllerschützen !

Im Schützenmeisteramt machen wir uns seit einiger Zeit Gedanken, wie wir diese Abteilungen stärker aktivieren und darüber neue Schützen gewinnen können.

Uns wäre wichtig von Euch einmal zu erfahren, was hier für Wünsche bestehen und welche Möglichkeiten Ihr seht um in diesen Bereichen wieder „frischen Wind“ rein zu bringen.

schreibt einfach eine Email an info@ssg-lichtenfels.de



Die Sport-Abteilungen informieren

Bogenschießen

Bericht 1. Schriftführer Peter Hoja Bild Jürgen Erlmann

Louis Erlmann belegt 3. Platz bei der Bezirksmeisterschaft



Mit Louis Erlmann war ein ganz junger Bogenschütze der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels bei der Bezirksmeisterschaft in Marktredwitz erfolgreich. Der Zehnjährige konnte als Jüngster in der Klasse „Compound Schüler“ mit 507 Ringen den dritten Platz erreichen.

**Herzlichen
Glückwunsch**



Die Sport-Abteilungen informieren

Bogenschießen

Bericht und Bild von Jürgen Erlmann

Jüngster Wettkampfschütze startet für Lichtenfels durch

Louis Erlmann nimmt an der Deutschen Meisterschaft im Bogenschießen teil

Mit gerade einmal sechs Jahren entdeckte Louis Erlmann sein Interesse am Bogensport und trat gemeinsam mit seinem Vater und heutigem Trainer Jürgen Erlmann 2011 der Bogenabteilung der SSG Lichtenfels bei. Sein erstes Sportgerät war damals ein klassischer Jagdbogen, mit welchem Louis bei 3D-Turnieren u.a. in Thüringen sehr gute Erfolge erzielte. Aus Interesse wurde Leidenschaft und Louis wechselte in den „World Archery“ – Bereich. Mit dem „Recurve-Bogen“ brachte der junge Bogenschütze gleich bei seinen ersten beiden Turnieren die Titel „Gaumeister“ und „Bezirksmeister“ (jeweils Halle) mit nach Lichtenfels. Seit ca. neun Monaten trainiert der mittlerweile zehnjährige Gymnasiast mit einem „Compound – Bogen“. „Der Umgang mit einem solchen Bogen verlangt allgemein ein hohes Maß an Konzentration und Disziplin von einem Schützen“, weiß Trainer und Papa Jürgen Erlmann. Der erneute Wechsel des Sportgeräts erforderte natürlich intensive Trainingseinheiten, doch lohnte sich auch hier jeder Schuss: Im Sportjahr 2015 wurde Louis Erlmann mit seiner persönlichen Bestleistung von 533 Ringen erneut Gaumeister und erreichte zudem den 3. Platz bei der Bezirksmeisterschaft. Die dabei erzielte Ringzahl genügte, um an der Bayerischen Meisterschaft im Bogenschießen (Ausrichter: Bayerischer Sportschützenbund), die am 7. Februar 2015 in Hochbrück bei München ausgetragen wurde, teilnehmen zu dürfen. Als einer der jüngsten Teilnehmer schlug sich auch hier der Lichtenfelser Jungbogenschütze souverän. Seit einiger Zeit sind Louis und sein Papa auch Mitglieder im „Deutschen Bogensportverband“. Bei dessen Bayerischer Meisterschaft im Januar 2015 in Gochsheim überzeugte Louis erneut mit einer sehr ansprechenden Leistung und qualifizierte sich damit gleichzeitig für die „Deutsche Meisterschaft“ des genannten Verbandes, die am 22. März 2015 in Blumberg (Baden-Württemberg) stattfinden wird. Schwerpunkte des vorbereitenden Trainings liegen auf der Präzisierung bzw. Optimierung von Schussabläufen. Fragt man Louis nach seinen Erwartungen im Hinblick auf die Deutsche Meisterschaft, bekommt man folgende Antwort: „Für mich ist es ein großer persönlicher Erfolg, dabei sein zu dürfen. Die Erfahrungen, die ich machen kann, sind schon ein Gewinn.“ Der Bogen steht bereit. Nun wünscht man Louis bei seinem bislang größten Turnier traditionsgemäß „Alle ins Gold!“



Die Sport-Abteilungen informieren

Bogenschießen

Bericht von Bogenreferent Günter Schuhmann, Bilder von Hans Wolf

Ummerstadt I – III

Auch diesmal besuchten wir , das sind Hans Wolf und ich, wieder die beliebte **Ummerstadter Winterrunde**, beim letzten Turnier gesellte sich Hans` Frau Elfriede dazu.

Die WR ist eine Veranstaltung der „Bowhunter Rossach“, aus drei 3D-Turnieren bestehend, jeweils im November, Januar, Februar. Jedes Turnier wird erst einmal einzeln gewertet, bei der Gesamtwertung wird das schlechteste Ergebnis gestrichen. Da wir schon mal bei den Ergebnissen sind: bis auf den 4. Platz von Hans im 3. Turnier nicht erwähnenswert. Elfriede, die das erste Mal ein so schweres Turnier besuchte, schlug sich allerdings tapfer.

Die Parcours`, die für jedes Turnier neu und verändert aufgebaut werden, waren, wie von der WR gewohnt, anspruchsvoll gestellt, sehr weite Entfernungen und viele Hindernisse. Auch lassen sich die Rossacher immer wieder Spaß- und Trickschüsse einfallen, wie z.B. die Ummerstadtmusikanten oder das Käuzchenkegeln. An allen drei Turnieren war der Himmel bedeckt, die Niederschläge hielten sich zum Glück in Grenzen. Beim Januartermin erwartete uns ein extrem böiger Wind, der das Schießen teilweise zu einer reinen Glückssache machte.

Ansonsten wie immer: Verpflegung, Stimmung und abschließende Tombola hervorragend.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Winterrunde.



...da bleibt der Pfeil schon mal in den Ästen hängen...

Schützenjugend

Ganz aktiv bei der Weihnachtsfeier 2014

Das Schützenmeisteramt bedankt sich nochmals ganz herzlich bei allen Jugendlichen unserer Schützengesellschaft, welche sich so aktiv an unserer Weihnachtsfeier eingebracht hatten. Macht weiter so !!!



Schützenjugend

Bericht und Bilder 3. Jugendleiterin Elke Jäkel

Faschingsschießen 2015 bei der Schützenjugend

Am Donnerstag, den 05.02.2015 zwischen 16.30 und 17.00 Uhr trafen sich im Schützenhaus $17 + 7 = 24$ ausgelassene Schützenjugendliche zum Faschingsschießen.

Auf von Peter und Birgit super vorbereitete Faschingsscheiben versuchten dann alle 24 Faschingsnarren ihr Glück.

Eine Portion Glück gehört bei solch einer Gaudi-Scheiben immer dazu, denn wie üblich wusste keiner welche Herzchen die höchsten Trefferzahlen unter sich verbergen. Von der Punktzahl 1-10 konnte getroffen werden. Doch wo die höchsten Werte lagen, blieb bis zur Auswertung das Geheimnis. Das Problem war außerdem noch, es durften nur 5 Schuss abgegeben werden.

Alle strengten sich ganz toll an und waren sauer wenn ein Schuss nicht eins der Herzchen traf.



Gegen 17.00 Uhr saßen wir dann alle in gemütlicher Runde in der Faschings-Schützen-Bar und verlustigten uns erstmal bei einem Getränk, sowie Faschingskräpfen und einigen Süßigkeiten, was wir uns durch unsere Schwerstarbeit redlich verdient hatten.

Bevor wir allerdings zur Preisverteilung übergegangen sind, gab es noch eine Maskenprämierung.

Die 5 besten Masken konnten sich für ihre Mühe einen kleinen Sonderpreis abholen.

Da es bei der Preisverteilung zwischen LG und Bogen möglichst fair zu gehen soll, wurde immer eine Person zur Preisabholung von der LG- und dann eine

von der Bogenabteilung aufgerufen.

Es war ein sehr lustiges Treiben, bis dann um 19.00 Uhr das Ende nahte, in dem alle Jugendlichen Faschingsnarren von ihren Eltern wieder eingesammelt wurden.

HEL AU



Schützenjugend

Aktivitäten 2015

- 9. Mai Tag der offenen Tür
- Jugendfahrt

Bericht Peter Hoja 1. Schriftführer

Neue Internetpräsenst über www.ssg-lichtenfels.de

Seit Anfang Februar diesen Jahres ist die Internetseite der Jugendabteilung nur direkt über die Homepage unserer Schützengesellschaft www.ssg-lichtenfels.de erreichbar.

Hintergrund ist die aktuelle Pflege aller Internetseiten durch einen kleinen Personenkreis und auch, dass die Kosten für die alte Jugendseite bei ca. 100 Euro im Jahr lagen.

Die Seite soll natürlich keine Einbahnstraße sein. Wenn Ihr Berichte und Bilder, Termine usw. in der Seite veröffentlichen möchtet, schickt diese bitte per Email an info@ssg-lichtenfels.de . Wir können natürlich nur Informationen auf die Seite setzen, wenn wir diese auch von Euch bzw. der Jugendleitung bekommen.

Kurzfristige Mitteilungen solltet Ihr aber über [FACEBOOK](#) usw. austauschen.

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht von Klaus Gagel, Bilder vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Weihnachtsfeier mit Scheckübergabe

Welcher Rahmen würde sich für die Übergabe einer großzügigen Spende besser eignen als eine Weihnachtsfeier? Am 4. Advent hatten die königlich-privilegierten Scharfschützen zu ihrer traditionellen Familienweihnachtsfeier eingeladen. In Anwesenheit der drei Bürgermeister der Stadt überreichten sie zwei Spendenschecks an den Kindergärten „Vogelnest“ und den Kindergarten „Heilige Familie“ im Gesamtwert von 800,- Euro.

Der Spendenbetrag stammte aus dem Erlös des „Prominentenschießens“ zu dem die Lichtenfelser Schützengesellschaft jedes Jahr im Rahmen ihres Schützenfestes einlädt. Geboren wurde dieser beliebte Event aus der Idee des Brauhauses Leikeim und des Festwirts Fritz Stahlmann. Diese hatten schon seit längerem zu einem Wirtschaftstreffen auf dem Lichtenfelser Schützenfest eingeladen.

Daraus entwickelten die königlich-privilegierten Scharfschützen die Idee des Prominentenschießens. In Zusammenarbeit mit Wilhelm Wasikowski dem Gremiumsvorsitzenden der Industrie- und Handelskammer wurde das diesjährige Prominentenschießen ausgerichtet.

Gesponsert wurde das Prominentenschießen durch Alfred Brandmeier. Er stiftete den wertvollen Pokal für die Sieger, die Schützengesellschaft steuerte mehrere ihrer wertvollen Chroniken als weitere Preise bei. Unter dem Strich blieben 800 Euro, die nun an zwei Kindergärten im Stadtgebiet verteilt wurden.

„Wir machen uns seit Jahrhunderten für andere stark“ betonte der Schützenmeister Erwin Kalb das soziale Engagement der Schützen bei der Spendenübergabe. Er erinnerte in diesem Zusammenhang an Zuwendungen im Rahmen der Aktion „Helfen macht Spaß“ oder an die Einladung von behinderten Kindern zum Schützenfest. Dieses Engagement wurde inzwischen auch vom Deutschen Schützenbund anerkannt.

Unter dem Applaus der Anwesenden überreichte dann Erwin Kalb je einen Scheck über 400,- Euro an Pfarrerin Anne Salzbrenner für den Kindergarten Vogelnest und einen weiteren Scheck in gleicher Höhe an die Kindergartenleiterin Erika Felix vom Kindergarten Heilige Familie.

Ihr soziales Engagement bewiesen einmal mehr die königlich-privilegierten Scharfschützen als sie im Rahmen ihrer Weihnachtsfeier zwei Schecks im Gesamtwert von 800 Euro an zwei Kindergärten im Stadtgebiet überreichten.

von links:

Alfred Brandmeier, Christel Leikeim, Erika Felix, Erwin Kalb, Anne Salzbrenner, Andreas Hügerich.



Berichte zu Veranstaltungen

Fortsetzung

Weihnachtsfeier mit Scheckübergabe

Bestens unterhalten wurden die Schützen und ihre Gäste bei der Familienweihnachtsfeier mit dem Theaterstück „Nikolaus und Santa Claus“, einer Vorführung des Ballettstudios Doris Diroll, Gedichten und Liedbeiträgen. Auch die Schützenjugend brachte sich intensiv in die Familien-Weihnachtsfeier ein, die Elke Jäkel vorbereitet hatte.



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bild mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret

Ausstellungseröffnung im Rathaus

Im Foyer des Rathauses wurde am Donnerstag eine Ausstellung der königlich privilegierten Scharfschützengesellschaft eröffnet. Viele Bilder lassen die Highlights des vergangenen Schützenfestes und zwar insbesondere den Schützenauszug am Sonntag und den Kinderfestzug am Donnerstag Revue passieren.

Im Lauf der nächsten vier Wochen kann man sich auf zwei großen Tafeln wieder den großen Festzug mit den vielen beteiligten Schützenvereinen vom Sonntag, 13. Juli 2014, ins Gedächtnis zurückholen, der aber leider zu einer großen Schirmparade wurde, denn pünktlich zum Start um 10.30 Uhr setzte starker Regen ein, was aber trotzdem der Schützenfestbegeisterung keinen Abbruch tat, wie der Platzmeister Dieter Brandmeier zu berichten wusste.

Zwei weitere Tafeln sind dem Kinderfestzug vom darauffolgenden Donnerstag gewidmet, der zur Freude der Kinder aus den Kindergärten, Schulen und Vereinen bei herrlichem Wetter durch die Straßen der Stadt zum Schützenfest führte. Neben den farbenfroh bekleideten Kindern fielen diesmal auch die drei Bürgermeister auf, die in große Fußbälle gehüllt waren, während die Stadträte in Fußballtrikots unterschiedlicher Länder eine gute Figur machten.

Der Erste Bürgermeister bedankte sich bei den Schützen für die Erstellung der bunten Bildtafeln, die einige herausragende Ereignisse des Schützenfestes wieder in unsere Erinnerung zurückrufen und ein buntes und lebendiges Lichtenfels verdeutlichen würden. Der Schützenmeister Erwin Kalb hob hervor, dass in Lichtenfels nicht nur das Schützenfest, sondern auch der Kinderfestzug Tradition habe und beides aus Lichtenfels nicht wegzudenken sei.

Sein Dank galt dem Lichtenfelser Fotoclub um Siegfried Mischke und Herbert Ramer für die Aufnahmen der Bilder.



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht 1. Schriftführer Peter Hoja, Bilder 2. Sportleiter Horst Göring

Neujahrsempfang mit Ehrungen

Anstelle der traditionellen Jahresschlusssitzung des Stadtrates gab es am Donnerstag den 15. Januar erstmals einen Neujahrsempfang mit Sportlerehrung in der Stadthalle. Zahlreiche Vertreter aus der Politik, den Kirchen, der Behörden, der heimischen Vereine und Verbände konnte 1. Bürgermeister Andreas Hügerich begrüßen. Unter dem ca. 500 Gästen befanden sich auch Landrat Christian Meißner, Bürgermeisterkollegen Helmut Fischer aus Michelau und Jürgen Kohmann aus Bad Staffelstein.

Nach einem schlaglichtartigen Rückblick auf das Jahr 2014 dankte Andreas Hügerich auch seiner Vorgängerin Dr. Bianca Fischer für die geleistete Arbeit.

Einen breiten Rahmen nahmen an diesem Neujahrsempfang die Ehrungen der Sportler ein, welche im zurückliegenden Jahr besonders erfolgreich waren. **Von unserer Schützengesellschaft waren dies:**

Matthias Heft (Sportmedaille); Frank Fischer und Christoph Lieb (Goldene Ehrennadel); Jürgen Erlmann, Patrick Göpfert, Robert Herbst, Jörg Lesch, Benedikt Stricker, Florian Dehler (Silberne Ehrennadel)



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Winterwanderung in Kronach

Die Winterwanderung führte am Sonntag, den 1. Februar vom Bahnhof in Kronach, über die „Obere Stadt“ und den „Vogelherd“ zu unseren zukünftigen Festwirten in das Schützenhaus der SG Kronach. Der Wanderweg hatte eine Länge von ca. 7,0 km und war innerhalb von ca. 1.5 Stunden auch von „weniger Geübten“ gut zu bewältigen.

Besonderer Dank gilt hier nochmals unserem 2. Pistolenwart Jochen Karl und seiner Frau, welche die Wanderung bestens organisiert hatten und auf halber Wanderstrecke für eine kleine Schnapsrunde sorgten.



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Den Fasching würdig zu Grabe getragen

Viel wurde in den letzten Jahren ausprobiert um die letzte gesellschaftliche Tanzveranstaltung am Leben zu halten... aber leider war alles vergebens. Mit nur 28 Schützenschwestern und –brüdern war das Faschingschießen am 7. Februar alles andere als gut besucht. Viel Mühe wurde in Dekoration, Vorbereitung, Einlagen und auch in der Küche aufgewandt, leider kamen nur wenige in den Genuss all dieser Dinge. Einziger Trost ... alle Anwesenden, sprachen großes Lob aus und genossen den Abend in vollen Zügen. Die letzten „Kneipenhocker“ verließen erst um 4.30 Uhr das Schützenhaus.

Die Begrüßung durch „Lokführer Erwin“ war ein humoristischen Jahresrückblick auf das Leben in unserer Schützengesellschaft und so gab es gleich zum Auftakt viel zu schmunzeln.

Die „Faschingscheiben“ waren, wie immer bei den Gaudischießen, wieder eigenes für diesen Abend gestaltet und von der Wertung so ausgelegt, das nur das Glück zählte.

Die ersten 3, welche sich vom „Faschingstisch“ einen Preis holen durften, waren Christa Dehler, Hans-Georg Rießner und Georg Dehler. Alle die dann von den insgesamt 14 Preisen nichts abbekommen hatten, durften an der Bar „Bacardi Cola/Orange“ bis zum abwinken genießen.

Die erste Gaudieinlage startete dann Nonne Elke mit „Das Ding“, Dr. med. Jutta berichtete anschließend vom „Leben einer Landärztin“. Elke und Siegfried besuchten den „Eheberater“ Dieter, der dann ein wichtiges Problem lösen musste. Drei sehr gelungene Einlagen, welche auch mit entsprechendem Applaus honoriert wurden.

Das Schützenmeisteramt hatte auch keine Kosten gescheut und als Stargast „HEINO“ für einen kurzen Auftritt engagiert. Mit „Blau blüht der Enzian“, die „Schwarze Barbara“ und „Komm in meinen Wigwam“ brachte er so viel Stimmung in den Raum, dass die Wände anfangen zu wackeln.

Aber damit noch nicht genug. In Anlehnung an die OSCAR-Verleihung, gab es an diesem fränkischen Faschingsabend die „FRÄNKY-Verleihung“.

Gleich 9 FRÄNKY's konnten verliehen werden. Für die „Beste Schützin“, an Christa Dehler, „Bester Schütze“, an Hans-Georg Rießner, „Beste Maske Damen“ an Jutta Drabek, „Beste Maske Herren“ an Dieter Brandmeier, „Bester Faschingsmuffel“ an Günter Schuhmann, „Bestes Faschingspärenchen“ an Elke und Siegfried, „Beste Faschingsgruppe“ an Michaela Brandmeier, Birgit Hoja, Peter Hoja und Richard Werner, „Zitronen Schütze“ an Marco Rießner und der „Sonder Fränky“ für eine Schnapszahl bei den Ringen (33) ging an Sabine Rießner.

**Alles in Allem also ein Faschings-Programm das auch
60 Schützen vertragen hätte können.**

Fasching bei den Lichtenfelser Schützen.....



Berichte zu Veranstaltungen

Fortsetzung:

Den Fasching würdig zu Grabe getragen...aber mit viel Spaß



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Wanderung mit Orgelbesichtigung in Vierzehnheiligen

Auf Einladung von Schützenbruder Georg Hagel fanden sich am Montag, 23. Februar einige Schützenschwestern und Schützenbrüder zu einer Orgelbesichtigung mit kurzem Konzert in der Basilika Vierzehnheiligen ein. Dass nur 6 Schützen an der Wanderung vom Sportheim der Borussia Siedlung zur Basilika teilnahmen war sicher dem nasskalten Wetter geschuldet. Die meisten Teilnehmer reisten mit dem PKW an. Was sich später auch als Glücksfall herausstellte.

Organist Georg Hagel begrüßte die Schützen und führte zum Einklang in die Geschichte der Basilika und vor allem der Orgel ein.



1772 wurde die Rokoko Kirche feierlich eingeweiht. Von den ersten beiden Orgeln einer kleinen und einer großen ist nur sehr wenig bekannt. Nach der Säkularisation wurde 1816 eine Orgel von oberhalb der Sakristei auf den Bogen über der großen Kirchentüre versetzt. Am Kunigudentag des Jahr 1835 schlug ein Blitz in den Südturm ein, der Dachstuhl sowie beide Türme brannten nieder und die Orgel ging in Flammen auf. Erst 1848 beauftragte man eine neue Orgel, welche aber lange vor der Jahrhundertwende wieder

unbrauchbar geworden war. Nach vielen Umbauten und Überholungen wurde schließlich die heutige Orgel in Auftrag gegeben und am 26. September 1999 durch Erzbischof Dr. Karl Braun aus Bamberg geweiht.

Erwähnenswert ist vor allem auch, dass der Baumeister von Vierzehnheiligen, Balthasar Neumann Obrist und gelernter Büchsenmeister war, womit sich der Kreis zu den Schützen wieder schließt.



Besonders beeindruckend war das kleine private Orgelkonzert und der Einblick in das Innenleben der ca. 20 to. schweren Orgel, welche auf Stahlträgern zwischen den beiden Türmen lagert, denn das Podest allein könnte dieses Werk nicht tragen.

Berichte zu Veranstaltungen

Forstsetzung

Wanderung mit Orgelbesichtigung in Vierzehnheiligen

Erster Schützenmeister Erwin Kalb bedankte sich zum Abschluss für den außergewöhnlichen Abend und wünschte sich mehr Schützenschwestern oder Schützenbrüder welche aus ihrem Arbeits- oder Alltagsumfeld entsprechende Termine anbieten würden.

Die geplante Einkehr im „Goldenen Hirsch“ musste wegen eines Terminmissverständnisse dann zur „Lies“ nach Oberlangheim verlegt werden, wofür auch niemand wirklich böse war.

Als nächste „Wanderungs-Organisatoren“ haben sich schon Robert Herbst und Horst Göring angeboten. Die Bierwanderung am Samstag, den 24. Oktober organisiert Raimund Meister.



Ein Teil des Innenlebens der Orgel



Einkehr bei der „Lies“ in Oberlangheim

Unsere Gesellschaft im Internet

Bericht vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Homepage www.ssg-lichtenfels.de (unsere Hauptplattform für Informationen)

hier findet Ihr immer den aktuellsten Terminkalender, wichtige Infos zu Veranstaltungen und alles rund um unsere Schützengesellschaft.

Hier gibt es auch die Hinweise zu den Abteilungen:

- **Jugend**
- **Damen**
- **Bogenabteilung**
- **Westerschützen**

Die Homepage wird gepflegt von Peter und Birgit Hoja, die Seite der Westernabteilung von Uwe Matzner.

inFranken **Lichtenfels. inFranken.de**

auf der Gemeindeseite Lichtenfels sind wir unter „Vereine“ zu finden.

Hier findet Ihr in Zukunft Berichte vor und nach Veranstaltungen.

Meldet Euch bitte zahlreich auf dieser Seite an und tragt mit eigenen Berichten und Bildern zur Seite bei.

www.lichtenfels.infranken.de

Auch hier zeichnet Peter Hoja verantwortlich für die Erstellung und Pflege.

Facebook

In Facebook findet Ihr uns unter:

Königlich Privilegierte Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Auch hier gibt es Informationen zu Veranstaltungen, sowie Berichte und Bilder nach Veranstaltungen

Diese Seite pflegt unser 2.Sportleiter Horst Göring „Justi“.

Wikipedia

auch im „Online-Lexikon“ sind wir unter Königlich Privilegierte Scharfschützengesellschaft Lichtenfels zu finden. **www.wikipedia.org**

Diese Seite wird von vielen Nutzern gepflegt und bearbeitet.

Termine

Trainingszeiten:

Allgemeines Training	Montag ab 19.30
	Donnerstag ab 19.30
Großkaliberschießen:	Samstag ab 14.00
Pistole und Gewehr	Sonntag ab 9.00
Spezielle Disziplinen	Mittwoch ab 18.00
Bogenschießen:	
Kinder- und Jugend	Mittwoch 16.00 - 19.00
Allgemeines Training	Mittwoch 18.00 - 20.00
	Sonntag 9.30 - 11.30
Jugendtraining LG	Donnerstag 18.00 - 19.30
Damenschießen	Montag 20.00 - 22.00 im 14-Tage-Rhythmus

Arbeitsdienste für Alle

18.04. Arbeitsdienst für die Bezirksmeisterschaft

06.06. Arbeitsdienst für Schützenfestschießen

Bogenschießen

03.10. 6. 3D Bogenturnier am Herberg

Westernschießen

13.06. Summer-Challenge in Schweinfurt

Damenabteilung

30.03. Osterschießen der Damen

Jugendabteilung

Das Jugendtraining mit Luftdruckwaffen findet jeden Donnerstag von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Schießanlage statt. Die Jugend der Bogenabteilung trifft sich am Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr und Sonntag ab 9.30 Uhr.

Wichtige Termine 2015

13.03. 19.00 Uhr Generalversammlung

im Schützenhaus. Bitte in Uniform falls vorhanden, aber ohne Hut

22.03. 14.00 Uhr Gauversammlung

im Gasthaus „Goldenes Eichhorn“ Weidhausen.

29.03. 9.00 Uhr Bezirksversammlung

in Waischenfeld, mit Verabschiedung von

1. Bezirks-Schützenmeister Volker Gottfried.

02.04. Osterschießen der Herren

„Lichtenfelser Familien-Olympiade“

Die geplante Veranstaltung wird auf Wunsch der Turner auf nächstes Jahr verschoben.

09.05. Tag der offenen Tür in unserer

Schießanlage (Programm folgt)

16.05. Ordonnanz- und Feuerstutzenschießen

10.07. Lichtenfelser Schützen- und Volksfest

25.09. bis 27.09. Herrenpartie nach Langgries

(Programm siehe nächste Seite)

24.10. Bierwanderung in Bamberg

(Programm folgt)

Termine

Herrenpartie 2015 - Fahrt ins Tölzer Land

So langsam wird es Zeit für die Königlich Privilegierten sich für die Herrenpartie 2015 anzumelden. Das Schützenmeisteramt wieder ein überaus attraktives Programm für die Fahrt zusammengestellt.

Gemeinsam will man die Königlich Privilegierte Scharfschützengesellschaft Lenggries besuchen.

Auch wenn die Fahrt erst vom 25. bis 27. September 2015 stattfindet so ist es jetzt schon erforderlich beim 1. Schützenmeister Erwin Kalb per Fax (09571 946377) oder per Email ek-lif@gmx.de die Zimmer vorzubestellen.

Da im Rahmen des Besuchs auch ein Freundschaftsschießen stattfindet (die Gewehre werden gestellt) soll auch angegeben werden ob mit Kleinkaliber oder Luftgewehr geschossen wird.

Die Fahrt ins Tölzer Land führt zunächst nach Brauneck und von dort nach Lenggries. Am 26. September findet eine Besichtigung der Klosterkirche in Benediktbeuren statt. Das Mittagessen gibt es auf der Kreutalm. Später findet dann das Freundschaftsschießen mit den Schützenbrüdern aus Lenggries statt. Nach dem sonntäglichen Kirchgang bringt der Bus die Gesellschaft zum Reuthberg zu einem Frühschoppen in der Klosterbrauerei in einem der schönsten Biergärten Deutschlands. Nach einem Spaziergang am Kirchsee geht es zurück nach Lichtenfels. Weitere Einzelheiten zu dieser Fahrt finden sich auf der Homepage der Schützengesellschaft unter www.ssg-lichtenfels.de.



Aus unserer Gesellschaft-Chronik:

Bilder die nicht jeder kennt...



**...unser
Sielmannszug
am Kinderfestzug
im
Jahr 1971**

**Geisterfasching im
Schützenhaus 1973.
Eine Vorahnung auf das
Jahr 2016 ???**



**Die Chronik „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“
erhaltet ihr an den Trainingstagen bei der
Schießleitung oder einfach eine Email an:
info@ssg-lichtenfels.de
Selbstkostenbeitrag € 36,00 zuzüglich Versand**



Lichtenfelser Schützen-Shop



Schützenchronik unserer Gesellschaft. Mit ausführlicher Darstellung des über 600 jährigen Schützenwesens in Lichtenfels. Vorstellung der Sportabteilungen und des geselligen Lebens der Lichtenfelser Scharfschützen. Viele einmalige Bilder auf 190 Seiten und das ganze ohne jede Werbung. Auch als passendes Geschenk für Geburtstage, Weihnachten oder einfach so.

Zum Selbstkostenpreis von € 36,00



Erinnerungsnadeln an das Jubiläumsjahr 2013, ganz unter dem Motto „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“. Auch für neue Mitglieder eine Zierde für die Schützenuniform oder das Dirndl der Schützendamen.

Abzeichen „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“ € 5,00



Abzeichen „2. Oberfränkisches Böllerschützertreffen“ € 5,00



Gesellschaftsabzeichen für die Schützenuniform und das Dirndl



Regenschirm, denn leider bleibt es an unseren Schützenzügen nicht immer trocken. Damit wir auch dann „königlich“ auftreten, gibt es einen grün/weißen Regenschirm mit dem Emblem unserer Schützengesellschaft.

Zum Selbstkostenpreis von € 17,00

Alle diese Artikel sind über E-Mail: info@ssg-lichtenfels.de erhältlich.

Ihr bekommt nach der Bestellung die Nachricht, wann und wo ihr die Artikel abholen könnt. Oder sprecht einfach unseren Ersten Schützenmeister an.

Ausstellung und Verkauf der angebotenen Artikel auch im Schießstand.

Lichtenfelser Schützen-Shop

Bezugsquellen

Für die Damen:

Dirndl

über Damenleiterin
Michaela Brandmeier

Für die Herren:

Schützenuniform

Firma Murk 09548/92300 (mit Termin)
96193 Wachenroth (Maßanfertigung)

Schützenhut grün (ohne Druckknopf) Bsp:

www.schuetzenwelt.de (Fa. Stelljes)
www.bekleidungshaus-wessendorf.de
www.vereinsbedarf-deitert.de

weitere Bezugsquellen im Internet

Feder für den Schützenhut

Firma Fritzmann Seubelsdorf
über Dieter Brandmeier

Schützenhemden mit Emblem

Erster Schützenmeister Erwin Kalb



Schützenkrawatte mit Emblem

Erster Schützenmeister Erwin Kalb
Zum Selbstkostenpreis von € 10,00
Gibt es in Lang und Extra-Lang

Lichtenfelser Schützen-Shop

Für die Abteilungen:



Shirt der Bogenabteilung

Zu erfragen bei Elke Jäkel



Shirt der Großkaliberschützen

Erster Sportleiter Christian Thiel

Zweiter Sportleitern Horst Göring

Zum Selbstkostenpreis von € 25,00



Shirt grün mit Emblem

für Aufsicht usw.

Erster Sportleiter Christian Thiel

Zweiter Sportleiter Horst Göring

Zum Selbstkostenpreis von € 17,00

Im Gang zwischen den Schießständen, sind Glasvitrinen aufgestellt, in welchen der „Lichtenfelser Schützen Shop“ ausgestellt ist.